

XXIV. GP.-NR
15279 /J
27. Juni 2013

Anfrage

der Abgeordneten Christine Marek
Kolleginnen und Kollegen

**an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur
betreffend Schaffung von Arbeitsplätzen für Lehrerinnen und Lehrer durch den
Schulentwicklungsplan**

In den vergangenen Jahren gab es laut Schulentwicklungsplan des Bundes zahlreiche Neu-, Zu- und Umbauten von Bundesschulgebäuden.

Am 31. März 2008 wurde anlässlich der Präsentation des Schulentwicklungsplans durch Unterrichtsministerin Dr. Claudia Schmied ein "Schulgipfel" zum "Lebensraum Schule" veranstaltet, der unter anderem die Verbesserung des Arbeitsplatzes Schule für die Lehrerinnen und Lehrer zum Thema hatte. In der Meldung der Austria Presse Agentur darüber (APA 382) heißt es: "51 Prozent der Pädagogen sind demnach mit den Räumlichkeiten an den Schulen 'sehr unzufrieden' oder 'eher unzufrieden'. Sogar fast zwei Drittel sind mit den Möglichkeiten unzufrieden, 'sich für individuelle Arbeiten an der Schule zurückziehen zu können' - am höchsten ist die Kritik an den AHS." In OTS 176 vom 31. März 2008 führt Schmied dazu aus: "Die Zahlen einer vom Ministerium in Auftrag gegebenen Lehrer/innenbefragung machen deutlich, dass auch das Thema 'Arbeitsplatz Schule' angegangen werden müsse. 'Wer schon einmal ein Konferenzzimmer besucht hat, der weiß, dass da großer Handlungsbedarf besteht.'"

In besagtem Gipfel wurde angekündigt, dass mit dem Schulentwicklungsplan jährlich 100 Millionen Euro in den Um- und Neubau von Bundesschulen sowie in bessere Arbeitsplätze für Lehrerinnen und Lehrer fließen sollen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur folgende

Anfrage:

- 1) Wie viele Neubauten von Bundesschulen bzw. Exposituren oder Gebäude für dislozierte Klassen wurden seit 2007 (bitte aufgeschlüsselt nach Jahren und Bundesländern) eröffnet und wie viele Lehrkräfte unterrichten an diesen Schulen?
- 2) Wie viele Arbeitsplätze für Lehrkräfte mit einer modernen Infrastruktur (z.B. Zugang zum Internet) wurden an diesen Neubauten außerhalb der Klassenräume und der Sonderunterrichtsräume (Turnhallen, Chemielabor, Physiksaal, Zeichensäle usw.) geschaffen?
- 3) Wie viele Quadratmeter wurden in diesen Neubauten für diese Arbeitsplätze jeweils geschaffen?
- 4) Wie viele Quadratmeter stehen pro Lehrer/in an diesen neu gebauten Bundesschulen als Arbeitsplatz zur eigenen Nutzung zur Verfügung?

- 5) Wie viele PC-Arbeitsplätze stehen an diesen Neubauten für die Lehrer/innen zur Verfügung?
- 6) Wie viele Zubauten wurden in den Jahren seit 2007 (an Bundesschulen bzw. Exposituren oder Gebäuden für dislozierte Klassen) eröffnet und wie viele Lehrkräfte unterrichten an diesen Schulen?
- 7) Wie viele Arbeitsplätze für Lehrkräfte mit einer modernen Infrastruktur (z.B. Zugang zum Internet) wurden an Standorten mit diesen Zubauten außerhalb der Klassenräume und der Sonderunterrichtsräume geschaffen?
- 8) Wie viele Quadratmeter wurden an Standorten mit diesen Neubauten für diese Arbeitsplätze jeweils geschaffen?
- 9) Wie viele zusätzliche Arbeitsplätze für Lehrkräfte wurden außerhalb der Klassenräume und der Sonderunterrichtsräume bei Umbauten oder Generalsanierungen geschaffen?
- 10) Wie viele Quadratmeter moderner Büroarbeitsfläche je Lehrkraft standen an diesen Standorten je Lehrkraft vor und nach dem Umbau zur Verfügung?
- 11) An wie vielen Bundesschulen wurden seit Inkrafttreten des Schulentwicklungsplanes Sanierungs- bzw. Umbaumaßnahmen von Konferenzräumen geplant?
- 12) Wie viele dieser Projekte wurden bereits umgesetzt? (bitte aufgeschlüsselt nach Bundesländern und Datum der Fertigstellung)
- 13) Welche dieser Projekte sind noch in Planung? (bitte aufgeschlüsselt nach Bundesländern und geplantem Datum der Fertigstellung)
- 14) Wie viele zusätzliche Arbeitsplätze werden durch die Maßnahmen des Schulentwicklungsplanes insgesamt geschaffen? (bitte um Aufschlüsselung nach Bundesländern und Projekten)

Andreas Bauer

Julia Wimmer
Sibylle Gruber